



Aus Mexiko ans Leibniz

Erstellt am 11. Mai 2021.

Ich bin Julieta, eine Schülerin der zehnten Klasse und komme aus Mexiko-Stadt. Dort gehe ich in die deutsche Schule "Alexander von Humboldt". Da die Pandemiesituation in Mexiko noch nicht sehr gut beherrscht ist, war es dort schon seit ungefähr einem Jahr nicht möglich, Präsenzunterricht zu haben. Das hat der Bildung von uns Schülern geschadet, da aus meiner Sicht - egal wie gut das Onlineunterrichtssystem ist - es niemals das Gleiche sein wird wie Präsenzunterricht. Trotz der Situation, in der sich die Welt gerade befindet (die Coronavirus-Pandemie), habe ich mich entschlossen, sechs Monate in Deutschland einen Austausch zu machen. Zum Glück kann ich diese sechs Monaten am Leibniz-Gymnasium lernen.

Ehrlich gesagt hatte ich zuerst Angst, dass ich den Unterricht nicht verstehen würde oder dass es für mich sehr schwierig sein würde, noch einmal Präsenzunterricht zu haben; aber von meinem ersten Unterrichtstag an fühlte ich mich bei den Lehrer:innen und Schüler:innen willkommen. Eine der Sachen, die mich am meisten überrascht haben, war, wie offen die Schüler*innen sind. Auch, dass jeder jederzeit bereit ist, zu helfen. All dies hat alles für mich viel erleichtert. Im Unterricht ist es manchmal schwierig, einige Sachen zu verstehen, aber ich habe in drei Monaten hier mehr gelernt als in sechs Monaten Onlineunterricht. Und ich habe vieles wieder erlebt, was ich seit langem nicht mehr getan hatte, wie zum Beispiel mit Freunden in der Pause zu sprechen oder neben anderen Leuten in einem Klassenzimmer zu sitzen. All diese Sachen sind meiner Meinung nach sehr wichtig und ob man es glaubt oder nicht, sie beeinflussen das Lernen sehr viel.

Zusätzlich gibt es einiges, das sich sehr von meiner Schule in Mexiko unterscheidet: Obwohl es eine deutsche Schule ist und deswegen das Lehrsystem ziemlich ähnlich ist, sind Mexiko und Deutschland ja zwei völlig unterschiedliche Länder. Einer dieser Unterschiede besteht beispielsweise darin, dass die Schüler:innen hier in Deutschland in Profile unterteilt sind, zum Beispiel Sprachprofil oder Naturwissenschaftliches Profil. In Mexiko kann man sich nicht auf ein einzelnes Fach konzentrieren, sondern alle Schüler:innen haben die gleichen Fächer. Ein weiterer Unterschied ist, dass in Mexiko die meisten in einem Schulbus zur Schule fahren, und in Deutschland gibt es viele Schüler:innen, die mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Zusammenfassend war die Zeit, die ich bisher hier verbracht habe, eine große und sehr gute Erfahrung für mich und ich habe bis jetzt viele Sachen gelernt. Es hat mir auch sehr geholfen, wieder Präsenzunterricht zu haben, auch wenn es nur jede zweite Woche ist. All diese schöne Erfahrung wäre ohne die Hilfe der Lehrer:innen und Schüler:innen nicht möglich gewesen.

Julieta, Gastschülerin im E-Jahrgang

Suche

 Suche

Kontakt

Leibniz-Gymnasium
Lübecker Straße 75
23611 Bad Schwartau

Tel.: 0451/2000720
Fax.: 0451/20007229

[E-Mail schreiben](#)

[Anfahrt](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)

Nächste Termine

09.05, 00:00 Uhr

[Christi Himmelfahrt](#)

14.05, 15:45 Uhr

[Fachkonferenz Französisch](#)

20.05, 00:00 Uhr

[Pfingstmontag](#)

23.05, 14:15 Uhr

[Notenkonferenzen Q2](#)

28.05, 19:30 Uhr

[Wieviel "Mensch" verträgt die Erde?](#)

Unterrichtszeiten

1. Stunde	07:45 - 08:30
2. Stunde	08:30 - 09:15

3. Stunde	09:30 - 10:15
4. Stunde	10:20 - 11:05
5. Stunde	11:20 - 12:05
6. Stunde	12:10 - 12:55

Für Lerngruppen, die nach der 7. Stunde Unterrichtsende haben:

7. Stunde	13:05 - 13:50
-----------	---------------

Für Lerngruppen, die auch in der 8. Stunde Unterricht haben:

7. Stunde	13:15 - 14:00
8. Stunde	14:05 - 14:50
9. Stunde	14:50 - 15:35

Ferien

10.05.2024 - 10.05.2024

Ferientag

22.07.2024 - 30.08.2024

Sommerferien

Aktuelles

Skifahrt im Doppelpack

Leibniz-Preis - Wir brauchen eure Vorschläge!

Letzter Abend in St. Brieuc

Augen auf bei der Wahl der Prüfungsfächer

Girls' Day und Boys' Day

"Overdressed vs. Underdressed"

Die Profilwahl der 10b – eine wichtige Entscheidung

Ein erster Einblick in die Arbeitswelt – Unser Betriebspraktikum

